

Innovative & präventive Flächendesinfektion in Physiotherapien, Podologien & Tattoo-Studios

Status Quo vs. Modernes High-Safety-System

C-STOP Wipes | CARBOFLOOR | DesiMops – KRINKO-konform, sporizid, nachhaltig und sicher für maximalen Schutz in Behandlungsräumen, Wartebereichen und bei kritischen Hygieneanforderungen



Herausforderungen in Physiotherapien, Podologien & Tattoo-Studios

Infektionsdruck bei Körperkontakt

Noroviren, Adenoviren, Clostridioides difficile und multiresistente Erreger wie MRSA stellen eine wachsende Bedrohung dar. Physiotherapeuten, Podologen und Tattoo-Künstler benötigen maximalen Schutz bei direktem Hautkontakt und steigenden hygienischen Anforderungen nach IfSG und Hygieneverordnungen der Länder.

Terminaldruck und Zeitdruck

Enger Behandlungstakt und unzureichende Desinfektionszeiten führen zu Dosierfehlern, falschen Einwirkzeiten und inkonsistenter Anwendung – genau dort, wo Präzision die Patientensicherheit gewährleistet und Behandlungsunterbrechungen vermieden werden müssen.

QAV-basierte Systeme versagen

Schichtaufbau auf Behandlungsliegen und Böden, klebriges Gefühl auf Oberflächen, Materialschäden an Therapiegeräten und unvollständige Wirkspektren machen bestehende Lösungen problematisch und kostenintensiv.

Hygienepläne nach IfSG fordern Vereinfachung

Komplexe Desinfektionspläne mit multiplen Produkten erhöhen das Fehlerrisiko. Die gesetzlichen Vorgaben verlangen vereinfachte, sichere und praktikable Prozesse in Hygieneplänen für Gesundheitseinrichtungen.

- ☐ **Fazit:** Das bestehende System ist hygienisch nicht optimal und operativ ineffizient – eine Modernisierung ist dringend erforderlich für alle Physiotherapien, Podologien und Tattoo-Studios.

Status Quo: Konventionelle QAV/Alkohol-Systeme

Kategorie	Alt-System (QAV/Alkohol)	Bewertung
Wirkspektrum	Wirklücken bei Norovirus, Adenovirus, C. difficile	Unzureichend
Einwirkzeit	120-240 Min. Noro, bei dichtem Terminkalender nicht umsetzbar	Nicht praktikabel
Materialverträglichkeit	Schichtbildung, Verklebung, Schäden an Therapiegeräten und Tattooostühlen	Problematisch
Arbeitsschutz	Hautreizungen, Geruchsbelästigung, Aminddämpfe in Behandlungsräumen	Bedenklich
Anwendungssicherheit	Hohe Fehlerquote bei Dosierung unter Zeitdruck bei Terminfolge	Risikobehaftet
Nachhaltigkeit	Keine biologische Abbaubarkeit, hoher Chemikalieneinsatz	Nicht zukunftsfähig

Schlussfolgerung: Konventionelle Systeme sind nicht geeignet für moderne Gesundheits- und Körperpflege-Einrichtungen mit hohen Sicherheits- und Effizienzanforderungen.

Die zentralen Probleme von QAV

Quartäre Ammoniumverbindungen

1

Resistenzentwicklung & Wirklöcken

- Zunehmende QAV-Toleranzen bei gramnegativen Bakterien
- Keine Wirksamkeit gegen Sporen (*C. difficile*)
- Eingeschränkte Viruzidie – schwach gegen Norovirus, Adenovirus
- **Gefahr:** Infektionsausbrüche in Praxen werden schwer kontrollierbar

2

Arbeits- & Gesundheitsschutz

- QAV gelten als Hautsensibilisierer, können Ekzeme auslösen
- Atemwegsreizungen durch Aerosole in Behandlungsräumen
- In Studien: krebserregende & reproduktionstoxische Effekte bei Langzeitexposition
- **Problemsubstanzen:** DDAC, BAC etc.

3

Gefahrstoffeigenschaften

- Toxisch für Wasserorganismen
- Akkumulation in Umwelt & Abwasser
- Strengere regulatorische Anforderungen (Biozid-Verordnung)

4

Material- & Ausstattungsprobleme

Behandlungsliegen, Praxisböden, Therapiegeräte

- QAV lagern sich an Oberflächen an → Schichtaufbau
- Behandlungsliegen werden klebrig → Reinigungsaufwand steigt massiv
- Auf ESD-Böden: Gefährdung elektrostatischer Ableitfähigkeit
- Erhöhter Materialverschleiß → teure Praxissanierungen

5

Prozessunsicherheit im Praxisalltag

- Häufig falsche Dosierung unter Zeitdruck
- Wirkung abhängig von Schmutzlast (Hautschuppen, Körperflüssigkeiten)
- Nicht kompatibel mit modernen Therapiegeräten
- Hohe Fehlerquote im Stress-/Terminmodus

QAV sind weder praxistauglich noch zukunftssicher – moderne Gesundheitseinrichtungen und Tattoo-Studios setzen auf QAV-freie Systeme.

Risiken für Physiotherapien, Podologien, Tattoo-Studios und Leitungen

Hygienische Risiken

Unzureichende Wirkung gegen kritische Erreger führt zu Infektionsketten zwischen Behandlungen. Norovirus- oder C.-diff-Übertragungen gefährden nachfolgende Patienten und belasten Teams massiv, führen zu Praxisschließungen oder Behandlungsunterbrechungen.

Rechtliche Haftung

Verstöße gegen Infektionsschutzgesetz und Hygieneverordnungen können zur persönlichen Haftung der Praxisleitung führen. Bei nachgewiesenen Versäumnissen drohen zivil- und strafrechtliche Konsequenzen.

Aufsichtsbehörden

Auditorische Beanstandungen durch Gesundheitsamt und Berufsgenossenschaften führen zu Auflagen, Nachschulungen und im Extremfall zu Betriebseinschränkungen oder Imageschäden.

Finanzielle Folgen

- Mehrkosten durch beschädigte Praxisausstattung und vorzeitigen Austausch
- Personalausfall durch arbeitsbedingte Gesundheitsbeschwerden
- Kosten für externe Krisenintervention bei Infektionsausbrüchen
- Behandlungsausfälle reduzieren Praxiskapazitäten

Die Kombination dieser Faktoren erzeugt einen erheblichen organisatorischen und finanziellen Druck auf alle Physiotherapien, Podologien und Tattoo-Studios.

Organisatorischer Druck

- Beschwerden von Mitarbeitern über Geruch, Hautreizungen und komplizierte Anwendung
- Hoher Schulungsaufwand ohne nachhaltige Verbesserung
- Demotivation durch ineffiziente Arbeitsprozesse

Zielbild: Anforderungen an moderne Desinfektion

Vollständiges Wirkspektrum

Sporizid und voll viruzid gegen alle relevanten Erreger inklusive Norovirus, Adenovirus und C. difficile – ohne Kompromisse bei unbekanntem Erregerstatus von Patienten und Kunden.

Praxis- und materialschonend

QAV-frei, keine Schichtbildung, keine Verklebung, langfristige Schonung von Therapiegeräten und Oberflächen für nachhaltige Wirtschaftlichkeit.

Praxistauglich und fehlerresistent

Einfache Handhabung, klare Prozesse, Ready-to-Use-Lösungen minimieren Dosierfehler und Anwendungsunsicherheiten im stressigen Behandlungsalltag.

Nachhaltig und wirtschaftlich

Biologisch abbaubare Formulierungen, ressourcenschonende Anwendung, reduzierter Energie- und Wasserverbrauch senken Kosten und Umweltbelastung.

Sofortige Behandlungsbereitschaft

Keine komplexe Vorbereitung, jederzeit verfügbar, besonders wichtig bei durchgehenden Behandlungsterminen und kurzen Wechselzeiten.

Normkonform und zertifiziert

Vollständige Konformität mit IfSG sowie VAH/IHO-Listung für auditsichere Dokumentation und rechtliche Absicherung nach DIN EN 17169 für Tattoo-Studios.

Dieses Zielbild erfüllen die drei neuen Produkte C-STOP Wipes, CARBOFLOOR und DesiMops vollständig.

Das neue High-Safety-System im Überblick

3 Produkte – Vollständige Abdeckung



C-STOP Wipes

Für Behandlungsziegen, Therapiegeräte, Behandlungsräume und Kontaktflächen



CARBOFLOOR

Für Praxisböden, Physiotherapien, Podologien und Tattoo-Studios



DesiMops

Ready-to-Use für Infektionsschutz und Schlussdesinfektion



Alle Bereiche

- Physiotherapien & Podologien
- Tattoo-Studios & Piercing-Studios
- Behandlungsräume & Wartebereiche
- Therapie- & Arbeitsplätze

Alle Erreger

- Viren (inkl. Noro, Adeno)
- Bakterien (inkl. MRSA)
- Sporen (C. difficile)
- Pilze und Hefen

Alle Situationen

- Routinedesinfektion
- Schlussdesinfektion nach kritischen Behandlungen
- Ausbruchsmanagement
- Zwischen-/Wischdesinfektion

Einheitlich, sicher und extrem einfach in der Anwendung – für maximale Prozesssicherheit in allen Gesundheits- und Körperpflege-Einrichtungen.

Wirksamkeit: Wissenschaftlich belegt



Alt-System

Begrenzt viruzid

Keine Wirkung gegen Norovirus und Adenovirus

Nicht sporizid

C. difficile wird nicht zuverlässig abgetötet

Lange Einwirkzeiten

30–240 Minuten, bei dichtem Terminkalender nicht umsetzbar

Neues System

Voll viruzid

Norovirus inaktiviert in 1–5 Minuten

Voll sporizid

C. difficile sicher eliminiert (15–60 Min.)

Praxistaugliche Zeiten

Kurze Einwirkzeiten ermöglichen sichere Routine zwischen Behandlungen

Maximale mikrobiologische Sicherheit durch wissenschaftlich validierte Wirksamkeit gegen das gesamte Erregerspektrum in Physiotherapien, Podologien und Tattoo-Studios.

C-STOP Wipes: Sicherheit für alle Oberflächen



Das sichere Standardmittel für behandlungsnahe Bereiche

C-STOP Wipes mit nur 2% Wasserstoffperoxid kombinieren maximale Wirksamkeit mit höchster Anwenderfreundlichkeit. Die gebrauchsfertigen Tücher eliminieren Dosier- und Anwendungsfehler vollständig.

3-5

Minuten

Einwirkzeit für vollständige Desinfektion

Wissenschaftlich validierte Wirkung

- VAH-gelistet und nach EN-Normen getestet
 - Sporizid gegen *C. difficile*
 - Voll viruzid inkl. Norovirus und Adenovirus
 - Bakterizid gegen alle relevanten Erreger inkl. MRSA

5

Minuten

Viruzide Wirkung inkl. Norovirus

Materialverträglichkeit

- Plastikfreie Tuchqualität für Nachhaltigkeit
 - Hervorragende Verträglichkeit mit Therapiegeräten und Tattoo-Equipment
 - Keine Rückstände, kein Schichtaufbau
 - Schonend für empfindliche Behandlungsgeräte

- ☐ **Ideal für:** Behandlungsstühle, Therapiegeräte, Tattoo-Stühle, Behandlungsräume, Handläufe, Griffe und alle behandlungsnahen Kontaktflächen in Praxen und Studios

CARBOFLOOR: Nachhaltige Bodendesinfektion

Das QAV-freie, nachhaltige Desinfektionskonzentrat für Böden und Großflächen



99% biologisch abbaubar

Umweltfreundliche Formulierung ohne persistente Chemikalien. Nach der Anwendung vollständig abbaubar ohne Belastung von Gewässern oder Kläranlagen – für echte Nachhaltigkeit in Physiotherapien, Podologien und Tattoo-Studios.



Ohne Quartäre Ammoniumverbindungen

Keine QAV bedeutet: kein Schichtaufbau, kein Verkleben, keine Materialschäden an Praxisböden. Langfristige Werterhaltung der Infrastruktur und drastisch reduzierte Reklamationen.



Rückstandsarm und wirtschaftlich

Keine klebrigen Rückstände bedeuten weniger Reinigungszyklen, geringerer Wasserverbrauch und niedrigere Betriebskosten. Die Böden bleiben länger sauber und müssen seltener nachbehandelt werden.



Ideal für alle Behandlungsbereiche

Praxisböden, Physiotherapien, Podologien, Tattoo-Studios, Behandlungsräume, Wartebereiche, Empfänge – CARBOFLOOR ist universell einsetzbar und vereinfacht die Lagerhaltung.

Wirksamkeitsnachweis nach europäischen Standards

CARBOFLOOR wurde nach den aktuellen europäischen Prüfstandards für den medizinischen Bereich getestet und bietet umfassende antimikrobielle Wirksamkeit:

Wirksamkeit	Prüfmethode	Belastung	Einwirkzeit	Hinweis
Bakterizid	EN 13727 / EN 16615	gering	60 Min	Wirksam gegen Standard-Referenzkeime
Levurozid	EN 13624 / EN 16615	gering	60 Min	Wirksam gegen Hefen (z. B. Candida)
Viruzid (vollständig)	EN 14476	gering	60 Min	Wirksam gegen Noro-, Adeno-, Polio-, MNV-Viren
QAV-frei	–	–	–	Kein Schichtaufbau, kein Kleben, hohe Materialverträglichkeit
Nachhaltigkeit	–	–	–	99 % biologisch abbaubar

CARBOFLOOR setzt neue Maßstäbe in der Boden- & Flächendesinfektion: Die Kombination aus ökologischer Verantwortung, wirtschaftlicher Effizienz und zuverlässiger Wirksamkeit macht es zur ersten Wahl für zukunftsorientierte Physiotherapien, Podologien und Tattoo-Studios.

DosiSmart

Präzise & effiziente Dosiertechnik für Desinfektion & Reinigung



Moderne Membranpumpen-Technologie

- Hochpräzise digitale Dosierung
- Funktioniert unabhängig vom Wasserdruck
- Dosierbereich: 0,2 – 5 %
- Genauigkeit: 0,01 %



Multi-Dosiermodi

- Textilbasiert: definierte Menge pro Mopp/Tuch
- Liquidbasiert: definierte Menge pro Liter oder nach Mittel
- Ideal für CARBOFLOOR



Robust & langlebig

- Chemiebeständig von pH 1 bis pH 14
- Keine Verstopfungen dank Membranpumpentechnik
- Für Dauerbetrieb in Praxen geeignet



Enorme Prozesssicherheit

- Standardisierte Dosierung → Fehlerquote extrem gering
- Berührung minimiert → besserer Arbeitsschutz
- Touchpad-Menüs → intuitiv und schnell zu bedienen



Kostenvorteile & Einsparungen

- Bis zu 20 % Einsparung gegenüber klassischen Venturi-Anlagen
- Exakte Dosierung = keine Überkonzentration
- Weniger Chemieverbrauch
- Weniger Reklamationen durch falsche Mischungen



Technische Daten

- 12 V Betriebsspannung
- Wasserdruck: 0,5 – 6 bar
- Durchfluss: 1–8 L/Min
- Maße: 400 × 250 × 80 mm
- IP44 Schutzklasse

DosiSmart garantiert Prozesssicherheit, Effizienz und Präzision – die ideale Lösung für alle Physiotherapien, Podologien und Tattoo-Studios.

DesiMops: Ready-to-Use Hochsicherheitssystem



Das Hochsicherheits-System für Risikobereiche

Die DesiMops revolutionieren die Flächendesinfektion in kritischen Situationen durch vollständig vorgetränkte, einsatzbereite Wischsysteme mit einer hohen Reichweite von 20 m² (DesiMops S & M) bis 35 m² (DesiMop L).

Maximale mikrobiologische Sicherheit

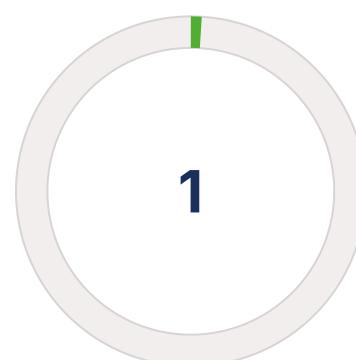
- Sporizid, voll viruzid und bakterizid in einem System
- Norovirus-Inaktivierung in nur 1 Minute
- C. difficile sicher eliminiert in 15 Minuten
- Keine Kreuzkontamination durch Einmalsysteme

Keine Waschlogistik erforderlich

- Kein Energieverbrauch für Waschmaschinen
- Kein Wasserverbrauch für Aufbereitung
- Keine Personalressourcen für Wäschelogistik
- Sofortige Entsorgung nach Gebrauch

Null Dosierfehler – maximale Prozesssicherheit

- Vorgetränkte Mops mit exakter Wirkstoffkonzentration
- Keine Schulung für Dosierung erforderlich
- Immer gleichbleibende, validierte Wirksamkeit
- Ideal bei Personalengpässen und durchgehenden Behandlungen



Minute

Norovirus-Inaktivierung



Minuten

C. difficile sporizid

- Einsatzbereiche:** Behandlungsräume nach Infektions-Patienten, Schlussdesinfektion in Praxen, Tattoo-Studios nach kritischen Eingriffen, Quarantänebereiche, kritische Bereiche mit immunsupprimierten Patienten und Hochrisiko-Behandlungen

"Extrem behandlungsfreundlich und sicher – das System, das im Krisenfall und bei kritischen Behandlungen rettet."

Prozesssicherheit und Personalentlastung

Alt-System: Komplexität und Fehleranfälligkeit

Mehrere unterschiedliche Desinfektionsmittel für verschiedene Bereiche und Erreger. Komplizierte Dosierungsanleitungen mit Konzentrationsberechnungen. Schulungsaufwand hoch, Fehlerquote unter Behandlungsbedingungen bei 30-40%. Unklare Zuständigkeiten und inkonsistente Anwendung.

Neues System: Einfachheit und Sicherheit

Nur 3 klar definierte Produkte für alle Situationen. Ready-to-Use-Optionen eliminieren Dosierfehler vollständig. Schulungszeit reduziert um 70%, sofortige Anwendungssicherheit. Klare Prozesse, die auch bei Personalwechsel und Schichtdienst funktionieren.

Weniger Schulungsaufwand

Einfache, eindeutige Produktzuordnung ersetzt komplexe Desinfektionspläne. Neue Mitarbeiter sind in 30 Minuten statt 3 Stunden eingearbeitet. Auffrischungsschulungen entfallen praktisch.

Weniger Anwendungsfehler

Ready-to-Use eliminiert Dosierfehler. Kurze Einwirkzeiten werden tatsächlich eingehalten. Dokumentation wird einfacher und lückenloser. Auditsicherheit steigt messbar.

Besserer Arbeitsschutz

Keine Amindämpfe in Behandlungsräumen, keine Hautreizungen. Geruchsarme Formulierungen erhöhen Akzeptanz. Weniger arbeitsbedingte Beschwerden. Höhere Mitarbeiter-Zufriedenheit.

Mehr Sicherheit für Patienten, Kunden und Mitarbeiter – durch Systeme, die unter Behandlungsbedingungen funktionieren.

Nachhaltigkeit und Wirtschaftlichkeit

Das neue System senkt Kosten und schont Ressourcen

CARBOFLOOR: Biologisch abbaubar

99% biologische Abbaubarkeit schützt Gewässer und Umwelt. Reduzierte Umweltbelastung erfüllt Nachhaltigkeitsziele der Praxen und verbessert das Image bei Patienten und Kunden.

C-STOP: Plastikfreie Tücher

Nachhaltige Tuchqualität ohne Kunststofffasern. Kompostierbar und umweltfreundlich. Reduzierung des Plastikmülls um bis zu 80% im Vergleich zu herkömmlichen Desinfektionstüchern.

DesiMops: Keine Waschlogistik

Lösung zu 99% biologisch abbaubar. Wegfall von Waschmaschinen spart Energie und Wasser. Kein Einsatz von Waschmitteln und Weichspülern. Personalressourcen werden für Behandlungen und Kernaufgaben frei.

Weniger Materialverschleiß durch QAV-freie Formulierungen: Keine Schichtbildung bedeutet längere Lebensdauer von Praxisböden und -ausstattung (5-8 Jahre statt 3-5 Jahre). Drastische Senkung von Reklamationen, Grundreinigungen und Reparaturkosten. Geringerer Chemikalieneinsatz insgesamt.

Krisenfähigkeit: Infektionsmanagement neu definiert

Von unkontrollierbar zu beherrschbar

Alt-System: Hilflosigkeit im Krisenfall

✗ C. difficile schwierig

Keine sporizide Wirkung bedeutet: Sporen überleben in Behandlungsräumen. Übertragung kann nicht gestoppt werden. Praxen müssen Behandlungen einstellen.

✗ Norovirus schwierig

Lange Einwirkzeiten im Behandlungsalltag nicht umsetzbar. Virus breitet sich während Wartezeit weiter aus. Behandlungsausfälle und Quarantänemaßnahmen erforderlich.

✗ Keine sporizide Reserve

Im Krisenfall müssen neue Produkte beschafft werden. Zeitverlust gefährdet weitere Behandlungen. Personal ist überfordert mit Produktwechsel unter Druck.

Folgen: Wochenlanges Ausbruchsgeschehen, Behandlungsausfälle, Praxis-/Behandlungseinschränkungen, massive Personalbelastung, Involvement des Gesundheitsamtes, Imageschaden bei Patienten.

"Infektionsausbrüche werden beherrschbar statt unkontrollierbar – ein Paradigmenwechsel in der Behandlungshygiene."

→ Neues System: Souveräne Krisenkontrolle

🛡 Norovirus 1-5 Min

Ultraschnelle Virusinaktivierung stoppt Ausbreitung sofort. Behandlungsräume sind innerhalb von Minuten wieder einsetzbar. Infektionsketten werden durchbrochen.

🛡 C. difficile 15-60 Min

Zuverlässige Sporenelimination in behandlungstauglichen Zeiten. Schlussdesinfektion nach kritischen Behandlungen ist sicher. Neuinfektionen werden verhindert.

🛡 Sporizid voll wirksam

System ist permanent einsatzbereit – keine Produktbeschaffung im Notfall. Personal kennt Anwendung aus dem Alltag. Sofortige Eskalation möglich.

Ergebnis: Infektionsgeschehen werden in 48-72 Stunden kontrolliert statt in 2-3 Wochen. Keine Behandlungsausfälle oder Praxisschließungen. Gesundheitsamt bleibt außen vor. Reputation bleibt intakt.

Der Systemvergleich: Alt vs. Neu



Ein Wechsel, der sofort messbaren Nutzen bringt

Empfehlung: Pilotphase und Implementierung

Warum die Umstellung für Ihre Physiotherapie/Podologie/Ihr Tattoo-Studio sinnvoll ist



Maximale Behandlungshygiene

Lückenlose Wirkung gegen alle relevanten Erreger schützt Patienten, Kunden und Mitarbeiter optimal und minimiert Infektionsrisiken nachhaltig.



Sichere Behandlungsprozesse

Vereinfachte Abläufe mit Ready-to-Use-Systemen eliminieren Fehlerquellen und erhöhen die Prozesssicherheit auch unter Behandlungsbedingungen messbar.



Reibungslose Umsetzung

Auch bei Personalengpässen und im Schichtdienst funktioniert das System zuverlässig – intuitive Anwendung erfordert minimalen Schulungsaufwand.



Höchste Auditsicherheit

IfSG-, VAH-, IHO- und EN 17169-konforme Dokumentation schützt rechtlich und überzeugt Aufsichtsbehörden und Berufsgenossenschaften bei Prüfungen.

Wirtschaftliche Vorteile

- Verlängerte Lebensdauer der Praxisausstattung
- Reduzierte Behandlungsausfallzeiten
- Prophylaktische Desinfektion deutlich billiger als reaktive
- Weniger Personalausfall durch besseren Arbeitsschutz
- Vermeidung kostspieliger Infektionsszenarien

Strategische Vorteile

- Zukunftssichere, nachhaltige Lösung
- Imagegewinn bei Patienten und Kunden
- Erfüllung steigender regulatorischer Anforderungen
- Wettbewerbsvorteil bei Qualitätszertifizierungen
- Stärkung der Position bei Audits und Zertifizierungen

Konkrete Empfehlung zur Implementierung

Einführung des Systems in einer **4-wöchigen Pilotphase** in Ihrer Praxis/Ihrem Studio. Inklusive detaillierter Einweisung aller Mitarbeiter, kontinuierlichem Monitoring der Anwendung, IfSG-konformer Dokumentation und Evaluierung anhand definierter Kennzahlen (Anwendungssicherheit, Mitarbeiter-Zufriedenheit, Materialverträglichkeit).

Nach erfolgreicher Pilotphase: schrittweise Ausweitung auf die gesamte Einrichtung innerhalb von 8 Wochen mit begleitendem Change-Management und Erfolgskontrolle.

Jetzt handeln – für mehr Sicherheit, Effizienz und Nachhaltigkeit in Ihrer Physiotherapie, Podologie oder Ihrem Tattoo-Studio.